

## FG W4 – Bereich in Berlin

### DigitalSOW

Verfasser: Patrick Reisenberg, Fachbereich W, Fachgebiet W4

Im Rahmen eines durch das BMDV geförderten Projekts zur Entwicklung von digitalen Testfeldern an Bundeswasserstraßen (der Förderanteil lag bei 4.2 Millionen Euro), wurde die in Wildau ansässige Alberding GmbH damit betraut, Konzepte, Algorithmen und Technologien für das automatisierte und vernetzte Fahren auf der SOW zu entwickeln und zu erproben.

Das Projekt startete im Juni 2021 und lief über drei Jahre. In der Zeit wurde unter anderem ein Versuchsträger entwickelt (siehe Bild).



Taufe des Versuchsträgers „Boris Kluge“ im Westhafen, Berlin. Foto: Alberding GmbH

Dieser modular aufgebaute Versuchsträger besteht aus einer trennbaren Bug- und Heckeinheit mit je zwei Elektroantrieben und lässt sich, dem Platzbedarf angepasst, zu kleineren oder größeren Einheiten koppeln.

Hintergrund der Kampagne war und ist, Möglichkeiten zu erarbeiten, wie die mit Wasserstraßen durchzogene Metropolenregion Berlin und das angrenzende Umland, in Zukunft effizienter und ökologischer versorgt werden kann.

Durch den immer weiter steigenden Online-Handel und damit einhergehender Erhöhung des Transportaufkommens, rückt die Wasserstraße, als Alternative, in den Mittelpunkt einer Verlagerung der Warenströme und bietet die Möglichkeit emissionsfreier Transportprozesse.

Hierzu könnten Konsumgüter und Lebensmittel an dezentralen Umschlagstellen im Stadtgebiet, welche über E-Ladeinfrastruktur verfügen, in sogenannten Microhubs be- und entladen und mittels Lastenrad oder E-Lieferwagen (wie von der Post oder Amazon bekannt) zu den Verbrauchern oder zum Einzelhandel transportiert werden. Das würde helfen den Innenstadtbereich, zumindest in Teilen, von Lkw's und Kleintransportern zu befreien.

Über den gesamten Zeitraum dieses zukunftssträchtigen Projekts wurde das Vorhaben durch Messfahrten und temporäre Testaufbauten an verschiedenen Standorten des WSA Spree-Havel, durch viele Mitarbeitende unterstützt. Ich möchte mich hiermit bei allen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die die Firma Alberding GmbH und deren Projektpartner, neben ihren eigentlichen Aufgaben, unterstützt und betreut haben.

Es werden weitere Förderprogramme folgen, die das hier abgeschlossene Projekt aufgreifen und weiterentwickeln werden. Es ist sicher noch ein großer Schritt bis zur Umsetzung, aber ein kleiner Schritt in Richtung Zukunft wurde gemacht. Frei nach Konfuzius „Jede große Reise beginnt mit einem kleinen Schritt...“



Abschlussveranstaltung zum Projektabschluss bei der BEHALA Foto: Alberding GmbH